

Barthel-Index

Patientenaufkleber

Der Barthel-Index dient der **Bewertung von Alltagsfunktionen** nach Punkten. Für jede der 10 zu bewertenden Alltagsfunktionen und den erweiterten Index, gibt es eine Tabelle, in der 2, 3 oder 4 Bewertungsmöglichkeiten und deren jeweilige Punktzahl angegeben sind.

Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 100 Punkte.

Wird aus Gründen der Sicherheit oder wegen fehlendem eigenen Antriebs für die ansonsten selbstständige Durchführung einer Aktivität Aufsicht oder Fremdstimulation benötigt, ist nur die zweithöchste Punktzahl zu wählen. Sollten (z. B. je nach Tagesform) stets unterschiedliche Einstufungen zutreffen, ist die niedrigere Einstufung zu wählen.

Essen	Punkte
komplett selbstständig (trifft auch zu, wenn selbstständige PEG-Beschickung/-Versorgung)	10
Hilfe bei mundgerechter Vorbereitung, jedoch selbstständiges Einnehmen oder Hilfestellung bei der Beschickung/Versorgung der PEG-Sonde-	5
keine selbstständige Nahrungsvorbereitung und -Aufnahme keine selbstständige Versorgung der Magensonde/PEG	0

Aufsetzen und Umsetzen / Bett bzw. Stuhltransfer	Punkte
komplett selbstständig aus liegender Position in (Roll-)Stuhl und zurück	15
Aufsicht oder geringe Hilfe (ungeschulte Laienhilfe), geringe physische Hilfe oder Beaufsichtigung erforderlich	10
erhebliche Hilfe (geschulte Laienhilfe oder professionelle Hilfe)	5
wird faktisch nicht aus dem Bett transferiert	0

Körperpflege/ Sich Waschen inkl. Zähneputzen, Rasieren und Frisieren	Punkte
vor Ort komplett selbstständig	5
Abhängig von Hilfe (bei einer dieser obengenannten Voraussetzungen).	0

Toilettenbenutzung	Punkte
vor Ort komplett selbstständige Nutzung von Toilette oder Toilettenstuhl inkl. Spülung / Reinigung	10
vor Ort Hilfe oder Aufsicht bei Toiletten- oder Toilettenstuhlbenutzung oder deren Spülung / Reinigung erforderlich	5
Benötigt fremde Hilfe ,benutzt faktisch weder Toilette noch Toilettenstuhl	0

Baden/Duschen	Punkte
selbstständiges Baden oder Duschen inkl. Ein-/Ausstieg, sich reinigen und abtrocknen	5
Der Patient erfüllt eine dieser Voraussetzungen nicht.	0

Mobilität (Aufstehen und Gehen)	Punkte
Selbstständig, ohne Aufsicht oder personelle Hilfe vom Sitz in den Stand kommen und mindestens 50 m ohne Gehwagen (aber ggf. mit Stöcken/Gehstützen) gehen	15
ohne Aufsicht/fremde Hilfe vom Sitz in den Stand kommen und mindestens 50 m <u>mit Hilfe</u> eines Gehwagens gehen	10
<u>mit fremder Hilfe</u> oder Gehwagen vom Sitz in den Stand kommen und mit fremder Hilfe Strecken im Krankenhaus bewältigen. Alternativ: im Krankenhaus komplett selbstständig im Rollstuhl	5
Der Patient erfüllt diese Voraussetzungen nicht.	0

Treppensteigen	Punkte
ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcke/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf- <u>und</u> hinuntersteigen	10
mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf <u>und</u> hinunter/unterstütztes Gehen	5
Der Patient erfüllt diese Voraussetzungen nicht (Cave: hinauf <u>und</u> hinunter)	0

An- und Auskleiden (inkl. Schuhe binden, Knöpfe schließen)	Punkte
zieht sich in angemessener Zeit (Definition gemäß Pflegeversicherung: Komplettankleiden = ca. 10 Minuten ,Teilankleiden = ca. 5 Min.) selbstständig Tageskleidung, Schuhe (und ggf. benötigte Hilfsmittel z. B. Antithrombose-Strümpfe, Prothesen) an <u>und</u> aus	10
kleidet mindestens den Oberkörper in angemessener Zeit selbstständig an <u>und</u> aus, sofern die benötigten Utensilien in greifbarer Nähe sind	5
Der Patient erfüllt diese Voraussetzungen nicht.(Cave: an <u>und</u> aus)	0

Stuhlkontrolle	Punkte
Kann Stuhlgang selbstständig kontrollieren und kann ggf. rektale Abführmaßnahmen oder Anus Praeter-Versorgung selbst durchführen.	10
ist durchschnittlich nicht mehr als 1x/Woche stuhl <u>in</u> kontinent <u>oder</u> benötigt Hilfe bei rektalen Abführmaßnahmen / Anus Praeter-Versorgung	5
ist durchschnittlich mehr als 1x/Woche stuhl <u>in</u> kontinent	0

Harnkontrolle	Punkte
Kann Urin selbstständig kontrollieren <u>oder</u> kompensiert Harninkontinenz <u>oder</u> versorgt seinen Dauerkatheter (DK) komplett selbstständig und mit Erfolg (= kein Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche)	10
kompensiert seine Harninkontinenz selbstständig und mit überwiegendem Erfolg (durchschnittlich nicht mehr als 1x/Tag Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche) oder benötigt Hilfe bei der Versorgung seines Harnkathetersystems	5
ist durchschnittlich mehr als 1x/Tag harninkontinent	0